



© pixabay

Mittwoch 26.03.2025 | 18:15 bis 19:45 Uhr

Ort: Betriebsseelsorge, Weisenauer Straße 31

RASSISMUS IN DEUTSCHLAND

--- > Der Debattier-Club lädt ein

In einer öffentlichen Sitzung diskutieren internationale Studierende nach den Regeln des Debattier-Clubs kontrovers in verteilten Rollen über ein Thema, das sie selbst im Alltag betrifft. Zuschauende sind herzlich eingeladen, in der Feedbackrunde Fragen zu stellen und mitzudiskutieren.

Veranstaltende: Gruppe internationale Studierende



ROCK2GETHER

Samstag 29.03.2025 | 20 Uhr

Wo: Freizeithaus Dicker Busch, Hessenring 76

ROCK2GETHER – FÜR VIELFALT UND TOLERANZ

--- > Rockkonzert

Mehrere lokale Bands und Solokünstler laden zu einem Rockabend - für Vielfalt und Toleranz. Das Konzert ist kostenfrei. Infos zum Line-Up folgen auf den Social-Media-Kanälen des Freizeithauses.

Das Konzert ist kostenfrei.

Veranstaltende: Jugendförderung

Mittwoch 26.03.2025 | 16:30 bis 20 Uhr

Ort: Jugend- und Stadttreff Innenstadt (just), Friedensplatz 1a

T-SHIRTS GEGEN RASSISMUS

--- > Textildrucken für Mädchen

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus bieten wir einen kreativen Textildruck-Workshop für Mädchen an. Die Teilnehmerinnen gestalten Textilien mit Botschaften für Gleichberechtigung und Vielfalt und setzen so ein Zeichen gegen Rassismus. Der Workshop verbindet Kreativität mit gesellschaftlichem Engagement. T-Shirts werden gestellt, eigene können mitgebracht werden.

Bitte meldet euch bis 12.03.25 per Mail an lena.stephan@ruesselsheim.de oder telefonisch unter 06142 83-2659 an.

Veranstaltende: Jugendförderung



Impressum

Magistrat der Stadt Rüsselsheim am Main
Interkulturelles Büro
Ferdinand-Stuttman-Str. 7
65428 Rüsselsheim am Main
www.ruesselsheim.de

Gestaltung
Stadtmarketing



© Jan Bosch



Dienstag 01.04.2025 | ab 19 Uhr

Ort: Theater Rüsselsheim, Foyer, Am Treff 7

IM WESTEN NICHTS NEUES

--- > Lesung mit anschließendem Publikumsgespräch

Der wohl bedeutendste Roman Erich Maria Remarques zählt zu den wichtigsten Antikriegsbüchern des 20. Jahrhunderts. Aus der Sicht des jungen Frontsoldaten Paul Bäumer erleben wir sein Schicksal und das seiner Kameraden eindringlich und unerbittlich. Remarque beschreibt eine verlorene Generation, die weggeholt wurde aus den Schulbänken, um für Kaiser und Vaterland ins Feld zu ziehen. In unfassbaren Worten schafft es Remarque die Brutalität des Krieges festzuhalten und lässt so jedes Wort zum Mahnmal für Frieden und Versöhnung werden. Für alle Menschen ab 15 Jahren, die nicht weghören, nicht wegschauen wollen, für alle, die sich Remarques schmerzlichen Bildern in doch so einzigartig wundervoller Sprache stellen wollen, um zu erinnern, um zu gedenken und im besten Falle Wege des Friedens zu suchen und sich für diesen zu engagieren.

Tickets sind erhältlich im Servicecenter Kultur123 Stadt Rüsselsheim, Am Treff 1, 06142 83-2630 sowie online unter www.theater-ruesselsheim.de, Schülergruppen können sich per E-Mail an JungesTheater@kultur123ruesselsheim.de anmelden.

Veranstaltende: Theater Rüsselsheim

Samstag 05.04.2025 | 11 bis 15 Uhr

Ort: Jugend- und Stadttreff Innenstadt (just), Friedensplatz 1a

MUSIK GEGEN RASSISMUS

--- > Songwriting Workshop für Mädchen

Der Workshop soll dazu anregen, durch Musik und Texte Bewusstsein für Rassismus, Diskriminierung und die Bedeutung von Vielfalt und Solidarität zu schaffen.

In einer offenen, respektvollen Atmosphäre werden wir gemeinsam Texte schreiben, Melodien entwickeln und Themen wie Vielfalt, Empathie, Gerechtigkeit und Solidarität vertonen.



© Stadt Rüsselsheim

Bitte meldet euch bis 21.03.25 per Mail an lena.stephan@ruesselsheim.de oder telefonisch unter 06142 83-2659 an.

Veranstaltende: Jugendförderung



© Kultur123 Stadt Rüsselsheim



Montag 10.03. bis Montag 31.03.2025

Ort: Stadtbücherei Rüsselsheim, Am Treff 5

BRÜCKEN AUS WORTEN – TEXTEN – BEGEGNUNGEN BAUEN!

--- > Buchausstellung

Wie schützen wir Menschenwürde und was ist das in einer Welt im Umbruch? Bücher und E-Medien aus den Bereichen Philosophie, Politik, Gesellschaft und Pädagogik bieten Anregungen zum Gespräch, Lernen und Diskutieren.

Ein Besuch ist zu den regulären Öffnungszeiten möglich: Mo, Di, Do Fr 11 – 19 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr.

Veranstaltende: Stadtbücherei Rüsselsheim



STIFTUNG für die Internationalen Wochen GEGEN RASSISMUS

INTERNATIONALE WOCHEN gegen Rassismus 2025

→ www.ruesselsheim.de



Montag 17.03.2025 | 15 bis 18 Uhr

Ort: Bahnhofplatz Rüsselsheim

KICKEN FÜR VIELFALT

--- > Fußballturnier

Im Soccercourt der Jugendförderung Rüsselsheim wird gemeinsam mit „Auszeit“ und „Fair-Play Hessen“ beim Straßenfußball-Event „Kicken für Vielfalt“ nach den „Fair-Play Regeln“ gemeinsam Fußball gespielt, um Respekt, Teamgeist und Vielfalt zu fördern – nicht nur Tore zählen!

Veranstaltende: Jugendförderung in Kooperation mit Fair Play Hessen und Auszeit e.V.



Dienstag 18.03.2025 | 9 bis 16 Uhr

Ort: Rathaus der Stadt Rüsselsheim am Main

UMGANG MIT VIELFALT

--- > Fachtag für pädagogische Fachkräfte

In einer zunehmend vielfältigen Gesellschaft ist der professionelle Umgang mit Diversität essenziell für Fachkräfte in der Kinder- und Jugendarbeit. Unser diesjähriger Fachtag für die pädagogischen Fachkräfte der Stadt Rüsselsheim widmet sich unter dem Schwerpunkt (demokratische) Teilhabe und Empowerment der Frage, wie Kinder und Jugendliche gestärkt und zur aktiven Mitgestaltung motiviert werden können.



Der Vormittag startet mit einem Impulsvortrag, gefolgt von praxisnahen Workshops am Nachmittag. Themen sind „Theater der Unterdrückten“, Neurodivergenz sowie Partizipation und Empowerment im pädagogischen Alltag. Ziel ist es, neue Perspektiven, Methoden und Handlungsstrategien für die Praxis zu vermitteln.

Anmeldung und Infos: dext-fachstelle@ruesselsheim.de oder 06142 83 2046.

Veranstaltende: Interkulturelles Büro, Schulsozialarbeit, Jugendförderung

Donnerstag 20.03.2025 | 18 bis 21 Uhr

Ort: Freizeithaus Dicker Busch, Hessenring 76

GEMEINSAM IM RAMADAN

--- > interkulturelles Fastenbrechen für Mädchen

Wir laden alle Mädchen ab 12 Jahren zu einem interkulturellen Fastenbrechen im Ramadan ein. Egal ob ihr fastet oder nur neugierig seid, lasst uns eine Atmosphäre des Respekts und der Freude schaffen. Gerne könnt ihr unser Buffet mit einer Speise bereichern. Wir freuen uns auf dich!

Veranstaltende: Jugendförderung in Kooperation mit Auszeit e.V.



Freitag 21.03.2025 | 13:30 Uhr

Ort: Marktplatz Rüsselsheim

MENSCHENWÜRDEKETTE

--- > öffentliche Aktion

Am 21. März, dem Internationalen Tag gegen Rassismus, lädt die Stadt Rüsselsheim Sie herzlich ein, Teil einer besonderen Aktion zu werden: der Menschenwürdekette. Wir möchten mit Ihnen gemeinsam in der Rüsselsheimer Innenstadt eine Menschenkette bilden, um ein sichtbares Zeichen gegen Rassismus und für den Schutz der Menschenrechte zu setzen. Begleitet wird die Aktion von Musikdarbietungen von Gruppen aus Rüsselsheim. Seien Sie dabei und setzen Sie ein starkes Zeichen für Solidarität, Vielfalt und Respekt! Die Aktion startet um 13.30 Uhr am Marktplatz – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Veranstaltende: Stabsstelle Kultur und Vielfalt, Fachstelle Prävention Schulsozialarbeit

Samstag 22.03.2025 | 14 bis 18 Uhr

Ort: VHS Bildungszentrum Landrat-Harth-Heim, Saal im Erdgeschoss

LETZTE HILFE – AM ENDE WISSEN, WIE ES GEHT

--- > Workshop zur Sterbebegleitung

Der „Letzte Hilfe“-Kurs vermittelt grundlegendes Wissen und einfache Handgriffe zur Begleitung Sterbender. Er richtet sich an alle, die nahestehende Menschen am Lebensende unterstützen möchten. Pia Lessenich von der Rüsselsheimer Hospizhilfe e.V. und eine ehrenamtliche Hospizbegleitung leiten den Kurs. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern mit Mitgefühl auch im privaten Umfeld möglich. Ziel ist es, Ängste abzubauen und zur einfühlsamen Begleitung zu ermutigen.



Anmeldung: Eine Anmeldung ist erwünscht. Rüsselsheimer Hospizhilfe: info@rhhev.com, 06142 13394 oder service@kultur123ruesselsheim.de, 06142 83-2630

Veranstaltende: vhs Rüsselsheim in Kooperation mit der Rüsselsheimer Hospizhilfe e.V.



Sonntag 23.03.2025 | 14 Uhr

Ort: Eingang des Rüsselsheimer Rathauses

JÜDISCHES LEBEN IN RÜSSELSHEIM

--- > Führung und Gespräch

Eine jüdische Gemeinde in Rüsselsheim existierte bereits lange bevor 1845 eine neue Synagoge entstand. Nur wenige Spuren dieser kleinen Gemeinde sind heute noch sichtbar. Bei der Stadtführung und dem Besuch in der Alten Synagoge folgen die Teilnehmenden den Spuren jüdischen Lebens in Rüsselsheim. In Familiengeschichten und Einzelbiographien wird dabei ein Stück verloren gegangener städtischer Vielfalt sichtbar. Eine filmische Rekonstruktion zeigt das ursprüngliche Aussehen der Synagoge vor ihrem Umbau und thematisiert das Ende der Gemeinde. Zudem erfahren die Teilnehmenden mehr über jüdische Traditionen und das heutige jüdische Leben. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich unter 06142 83-2950 oder unter museum@ruesselsheim.de an.

Veranstaltende: Stadt- und Industriemuseum Rüsselsheim in Kooperation mit dem Interkulturellen Büro und der Stiftung Alte Synagoge Rüsselsheim